

Lichtblick-Newsletter Nr. 238 vom 06.01.2010  
des LApK M-V e.V.  
[www.lapkmv.de](http://www.lapkmv.de)

::: SPENDENSEITE: [www.lapkmv.de/spenden](http://www.lapkmv.de/spenden) :::

Liebe Leserinnen und Leser, hier wieder neues vom Lichtblick-Team:

\*\*\*\*\*

### **(1) Fachtagung - Psychiatrische Versorgung und neues Entgeltsystem: Interessen - Erfahrungen - Perspektiven**

Bremen, 10. Dezember 2009 - Die Psychiatrie steht vor einer umfassenden Reform: Die Einführung eines neuen Entgeltsystems soll ab 2013 nicht nur die Kostenabrechnung in den psychiatrischen Krankenhäusern kategorisieren, sondern mit einer grundsätzlichen Neuorganisation die Therapiemöglichkeiten verbessern. Doch welche Veränderungen in der psychiatrischen Versorgung helfen dem Patienten und verbessern seine Lebensqualität? Und welche Therapieformen sind ökonomisch tragbar? Auf der Fachtagung ? Psychiatrische Versorgung und neues Entgeltsystem<sup>3</sup> treffen sich am 18. und 19. Februar 2010 in Berlin Experten aus der Psychiatrie....

Lesen Sie hier den ganzen Artikel:

<http://www.openpr.de/news/380271.html>

\*\*\*\*\*

### **(2) Petition: Arzneimittelwesen - Veröffentlichung aller Studien über Medikamente vom 25.11.2009**

Text der Petition:

Der Deutsche Bundestag möge beschließen: Pharmaunternehmen und Forschungsinstitute werden gesetzlich verpflichtet, alle Studien über Medikamente zu veröffentlichen, auch und insbesondere dann, wenn diese die Wirkungslosigkeit oder negative Wirkungen eines Medikaments belegen. Die Mitzeichnungsfrist endet am 19.01.2010...

Hier haben Sie die Möglichkeit die Petition mitzuzeichnen:

<https://epetitionen.bundestag.de/index.php?action=petition;sa=details;petition=8545>

\*\*\*\*\*

### **(3) Antidepressiva erhöhen Schlaganfallrisiko**

New York City - Die Einnahme von Antidepressiva war in einer prospektiven Beobachtungsstudie in den Archives of Internal Medicine (2009; 169: 2128-2139) mit einer erhöhten Rate von Schlaganfällen und einer erhöhten Gesamtsterblichkeit assoziiert. Für Serotonin-Wiederaufnahmehemmer (SSRI) wurde ein erhöhtes Risiko von hämorrhagischen Insulten gefunden. Seit den 90er-Jahren haben sich in den USA die Verordnungen von Antidepressiva verfünffacht. Immer häufiger werden auch Patienten mit leichteren Depressionen behandelt, darunter sind viele postmenopausale Frauen...

Lesen Sie hier den ganzen Artikel:

[http://www.aerzteblatt.de/nachrichten/39343/Antidepressiva\\_erhoeuen\\_Schlaganfallrisiko.htm](http://www.aerzteblatt.de/nachrichten/39343/Antidepressiva_erhoeuen_Schlaganfallrisiko.htm)

\*\*\*\*\*

### **(4) Fettzellhormon könnte vor Alzheimer-Demenz schützen**

Boston - Eine hohe Konzentration des Hormons Leptin war in einer prospektiven Beobachtungsstudie im US-amerikanischen Ärzteblatt (JAMA 2009; 302: 2565-2572) mit einem deutlich verminderten Risiko auf eine Alzheimer-Demenz assoziiert. In den letzten Jahren hatten mehrere Studien gezeigt, dass Menschen, die im mittleren Lebensalter stark übergewichtig sind oder ein metabolisches Syndrom haben, im Alter häufiger an einer Demenz erkranken....

Lesen Sie hier den ganzen Artikel:

[http://www.aerzteblatt.de/nachrichten/39376/Fettzellhormon\\_koennte\\_vor\\_Alzheimer-Demenz\\_schuetzen.htm](http://www.aerzteblatt.de/nachrichten/39376/Fettzellhormon_koennte_vor_Alzheimer-Demenz_schuetzen.htm)

\*\*\*\*\*

## **(5) Berliner Kammer fordert mehr Betten für Kinder- und Jugendpsychiatrie**

Berlin - Die Ärztekammer Berlin (ÄKB) fordert, die Anzahl der Krankenhausbetten der Kinder- und Jugendpsychiatrie sowie der Geriatrie deutlich auszubauen. "Gerade vor dem Hintergrund einer immer älter werdenden Gesellschaft ist dies dringend notwendig", so die ÄKB. Die Kammer appelliert deshalb an den Senat, seine Investitionsverantwortung für den Erhalt und den Ausbau der Krankenhäuser wahrzunehmen...

Lesen Sie hier den ganzen Artikel:

[http://www.aerzteblatt.de/nachrichten/39409/Berliner\\_Kammer\\_fordert\\_mehr\\_Betten\\_fuer\\_Kinder-\\_und\\_Jugendpsychiatrie.htm](http://www.aerzteblatt.de/nachrichten/39409/Berliner_Kammer_fordert_mehr_Betten_fuer_Kinder-_und_Jugendpsychiatrie.htm)

\*\*\*\*\*

## **(6) Schizophrenie: Wahrnehmungsfehler korreliert mit dem Gefühl der Fremdbestimmung**

Tübingen - Ein Fehler in der Bewegungswahrnehmung korreliert bei Schizophrenie-Patienten mit dem Gefühl der Fremdbestimmung, einem charakteristischen Symptom ihrer Erkrankung. Zu diesem Ergebnis kamen Wissenschaftler um Matthis Synofzik des Hertie-Instituts für klinische Hirnforschung im Universitätsklinikum Tübingen. Sie publizierten ihre Ergebnisse in der Fachzeitschrift Brain (doi:10.1093/brain/awp291). In Deutschland leiden rund 800.000 Menschen an Schizophrenie...

Lesen Sie hier den ganzen Artikel:

[http://www.aerzteblatt.de/nachrichten/39431/Schizophrenie\\_Wahrnehmungsfehler\\_korreliert\\_mit\\_dem\\_Gefuehl\\_der\\_Fremdbestimmung.htm](http://www.aerzteblatt.de/nachrichten/39431/Schizophrenie_Wahrnehmungsfehler_korreliert_mit_dem_Gefuehl_der_Fremdbestimmung.htm)

\*\*\*\*\*

## **(7) Koalition erwägt angeblich höhere Sozialabgaben**

München - Angesichts des Rekorddefizits im Haushalt wird in der Koalition angeblich darüber nachgedacht, ab 2011 den Beitragssatz zur Arbeitslosenversicherung zu erhöhen. Die "Süddeutsche Zeitung" vom Dienstag berichtet, in Fraktionskreisen heiße es, ohne einen solchen Schritt müsse die Regierung auf Jahre hinaus Milliarden an die Bundesagentur für Arbeit (BA) überweisen. Union und FDP hätten bereits bei den Koalitionsverhandlungen darüber diskutiert, den Beitrag zur Arbeitslosenversicherung von heute 2,8 auf 4,5 Prozent anzuheben...

Lesen Sie hier den ganzen Artikel:

[http://www.aerzteblatt.de/nachrichten/39442/Koalition\\_erwaegt\\_angeblich\\_hoehere\\_Sozialabgaben.htm](http://www.aerzteblatt.de/nachrichten/39442/Koalition_erwaegt_angeblich_hoehere_Sozialabgaben.htm)

\*\*\*\*\*

## **(8) KV Bayerns warnt vor Verharmlosung der Winterdepression**

München - Die Kassenärztliche Vereinigung Bayerns (KVB) warnt davor, die sogenannte Winterdepression auf die leichte Schulter zu nehmen. Laut Aussage des zweiten stellvertretenden KVB-Vorstandsvorsitzenden Rudi Bittner, nehmen viele Menschen die typischen Symptome der Krankheit nicht ausreichend ernst...

Lesen Sie hier den ganzen Artikel:

[http://www.aerzteblatt.de/nachrichten/39478/KV\\_Bayerns\\_warnt\\_vor\\_Verharmlosung\\_der\\_Winterdepression.htm](http://www.aerzteblatt.de/nachrichten/39478/KV_Bayerns_warnt_vor_Verharmlosung_der_Winterdepression.htm)

\*\*\*\*\*

## **(9) Depression nach Weihnachten**

München, Dezember 2009. Rund um Weihnachten und Neujahr denken viele Menschen über ihr Leben nach und ziehen Bilanz. Grübeln und Selbstzweifel gehören dazu, doch nicht selten münden diese in einer Depression. Die Tage an Weihnachten sind die stillen Tage. Die Geschäfte haben geschlossen, öffentliche Veranstaltungen sind rar gesät, die Arbeit ruht und es bleibt viel Zeit zum Nachdenken. Wenn das alles wäre, dann würden die Feiertage wohl genossen werden, aber Weihnachten ist mehr als nur arbeitsfreie und besinnende Zeit. Zusammen mit dem Weihnachtsmann kommt in vielen Familien der Streit. Die Erwartungen an Weihnachten sind zu hoch gesteckt, Geschenke sind enttäuschend...

Lesen Sie hier den ganzen Artikel:

<http://www.openpr.de/news/383791.html>

\*\*\*\*\*

## **(10) Das Burn-Out-Syndrom und die Berufsunfähigkeit**

Die Zahl der psychischen chronischen und vorübergehenden Erkrankungen steigt. Insbesondere das Burn-out-Syndrom verzeichnet deutlichen Zuwachs. Für die Berufsunfähigkeitsversicherungen ist dies ein großer Kostenfaktor. Heutzutage kann jeder einen Kollegen oder Bekannten, der an einem Burn-out-Syndrom leidet, gelitten hat oder kurz davor steht. Dabei ist das Burn-Out-Syndrom eine äußerst schwer zu diagnostizierende Erkrankung und mehr die Beschreibung eines Bündels an Symptomen, die gemeinsam haben auf einer langfristigen Überbelastung im Job begründet zu sein...

Lesen Sie hier den ganzen Artikel:

<http://www.openpr.de/news/383836.html>

\*\*\*\*\*

## (11) Führender Charité-Psychiater wechselt nach Hamburg

Hamburg (30. 12. 2009) - Mit Beginn des neuen Jahres wechselt Dr. Thorsten Kienast (41) von der Charité Berlin nach Hamburg. An der Schön Klinik Hamburg-Eilbek folgt er auf Dr. Horst Lorenzen (66), der nach fast 30 Jahren als Chefarzt der Psychiatrie und Psychotherapie in den Ruhestand geht. "Hamburg gewinnt sowohl einen renommierten Chefarzt als auch einen erfahrenen Forscher für psychiatrische Erkrankungen", freut sich Dr. Mani Rafii, Chef der Hamburger Schön-Klinik. Dr. Kienast wird als Chefarzt die Forschung in Hamburgs ältester Psychiatrie stärken ausbauen. An der Charité, Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie, Charité Campus Mitte, leitete er die Forschungsbereiche Abhängigkeitserkrankungen, Persönlichkeitsstörung und Sucht sowie Positronen-Emissions-Tomographie...

Lesen Sie hier den ganzen Artikel:

<http://www.openpr.de/news/383988.html>

\*\*\*\*\*

## (12) Teenager: Längerer Schlaf verhindert Depressionen

New York City - Gegen Depressionen oder suizidale Gedanken in der Adoleszenten-Krise hat ein US-Psychiater ein einfaches Rezept. Die Eltern sollten ihre Kinder einfach früher ins Bett schicken, meint James Gangwisch von der Columbia Universität in New York City, der seine These in Sleep (2010; 33: 97-106) durch eine Querschnittsstudie untermauert...

Lesen Sie hier den ganzen Artikel:

[http://www.aerzteblatt.de/nachrichten/39518/Teenager\\_Laengerer\\_Schlaf\\_verhindert\\_Depressionen.htm](http://www.aerzteblatt.de/nachrichten/39518/Teenager_Laengerer_Schlaf_verhindert_Depressionen.htm)

\*\*\*\*\*

## (13) Immunsystem und Psyche

In den letzten Jahren gibt es zunehmend wissenschaftliche Erkenntnisse, die bestätigen, dass die Funktionsfähigkeit des Immunsystems in erheblichem Umfang von psychischen Faktoren beeinflusst wird. Zu diesem Thema erscheinen in regelmäßigen Abständen Artikel in verschiedenen Zeitschriften und Magazinen. Dieses Thema ist also nicht nur für Fachleute von Interesse. Anfang Dezember 2009 wurde publiziert, dass amerikanische Wissenschaftler einen Mechanismus entdeckt haben...

Lesen Sie hier den ganzen Artikel:

<http://www.openpr.de/news/384406.html>

\*\*\*\*\*

## (14) Esel Pedro hilft Demenzkranken im Kölner St. Josefsheim

(Köln) - Tiere in der Altenpflege oder im Krankenhaus sind längst kein ungewöhnlicher Anblick mehr. Immer öfter werden Vierbeiner in Pflegeeinrichtungen eingesetzt, denn Tiere entspannen, motivieren und aktivieren die Sinne für mehr Wohlbefinden. Gerade Menschen mit Demenz ermöglichen sie eine besondere Art der Kommunikation und Kontaktaufnahme zu ihrer Umwelt, so dass auch Angehörige und Pfleger leichter einen Zugang zu Erkrankten finden...

Lesen Sie hier den ganzen Artikel:

<http://www.openpr.de/news/384612.html>

\*\*\*\*\*

---

## Termine und Veranstaltungen

---

### (15) Landesweite Gedenkveranstaltung ERINNERN-BETRAUERN-WACHRÜTTTELN in Mecklenburg-Vorpommern

**Mittwoch, 27.01.2010, Carl Friedrich Flemming Klinik, HELIOS Kliniken Schwerin, Gymnasium Fridericianum Schwerin**

Als Veranstalter haben der Landesverband Sozialpsychiatrie MV, der Landesverband der Angehörigen und Freunde psychisch Kranker MV sowie der Landesverband der Psychiatrieerfahrenen gemeinsam mit vielen regionalen Akteuren ein anspruchsvolles Programm für Sie vorbereitet. Es bietet die Möglichkeit, sich einem lange verschwiegenen und tabuisierten Thema auf informative und -im Gedenken an die vielen Opfer-in würdevoller Weise zu nähern. Am bundesweiten Gedenktag für die Opfer des Nationalsozialismus wollen wir ein Zeichen setzen gegen das Vergessen und für eine Kultur des Miteinanders in der heutigen Zeit.

Über Ihr Erscheinen würden wir uns sehr freuen!

Bitte melden Sie sich (zur organisatorischen Vorbereitung) möglichst bis zum 18.01.2010 unter: [lv@sozialpsychiatrie-mv.de](mailto:lv@sozialpsychiatrie-mv.de) an. Vielen Dank!

Laden Sie hier den Flyer zur Veranstaltung herunter:

[http://neu.lichtblick-newsletter.de/richt\\_files/attachments/Veranstaltungs\\_Infos/Erinnern\\_Betrauern\\_Wachr\\_tteln\\_2010.pdf](http://neu.lichtblick-newsletter.de/richt_files/attachments/Veranstaltungs_Infos/Erinnern_Betrauern_Wachr_tteln_2010.pdf)

\*\*\*\*\*

---

Hat Ihnen dieser Newsletter gefallen? Dann empfehlen Sie ihn doch Ihren Freunden oder Kollegen weiter.  
Haben Sie Anregungen oder helfende Kritik? Beides ist uns willkommen.

## **IMPRESSUM**

Lichtblick-Newsletter: Nachrichten aus Psychiatrie und Selbsthilfe

Hg: Familien-Selbsthilfe Psychiatrie Landesverband Mecklenburg-Vorpommern  
der Angehörigen und Freunde psychisch Kranker e.V. (LApK MV e.V.)  
Henrik-Ibsen-Str. 20  
18106 Rostock  
Tel./Fax 0381 - 72 20 25

Redaktion: Ulrike Schob, Birgitt Achinger, Martin Jantzen

Mail:[vorstand@lapkmv.de](mailto:vorstand@lapkmv.de)

Sie möchten den Newsletter abmelden?

[http://www.lapkmv.de/e-mail-newsletter-abmelden-\\_32.html](http://www.lapkmv.de/e-mail-newsletter-abmelden-_32.html)